



Antwort zur Anfrage Nr. 0782/2019 der Stadt Mainz betreffend **Wirtschaftsförderung (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Wie beurteilt die Verwaltung die aktuelle Situation in Mainz?

Mit der aktuellen Stellenausstattung ist die Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Mainz als Abteilung im Amt für Wirtschaft und Liegenschaften lediglich in der Lage, ihr Kerngeschäft zu bewältigen. Wünschenswerte Projektarbeit und zielgerichtete Innovationen sind nicht in wünschenswertem Umfang leistbar.

2. Gibt es Pläne, wie die Wirtschaftsförderung der Stadt neu aufgestellt und gestärkt werden könnte? Wenn ja, wie sehen diese aus? Wenn nein, wann wird die Thematik angegangen?

Ja. Es ist beabsichtigt, die Neuausrichtung der Abteilung Wirtschaftsförderung mit einer Schwerpunktsetzung der jeweiligen Sachbearbeitungen (z. B. Gesundheitswirtschaft, Medien, Kreativwirtschaft) auszurichten und eine weitere Sachbearbeiterstelle zu beantragen. Zudem soll eine Ausbildungsstelle eines dualen Studiengangs Bachelor of Arts - BWL - öffentliche Wirtschaft, Fachrichtung Wirtschaftsförderung angeboten werden. Der Praxisteil dieses Studiengangs würde bei der Wirtschaftsförderung Mainz abgehalten.

Das Wiederbesetzungsverfahren für die Abteilungsleitungsstelle ist im Gange. Die nicht besetzte Sachbearbeitungsstelle wird im Rahmen der Neufassung der Geschäftsverteilung, wie oben beschrieben, und der entsprechenden Überprüfung der Eingruppierung der Stelle sodann ebenfalls besetzt.

Mainz, 17.04.2019

gez.

Manuela Matz
Beigeordnete